

Therapien

Gerne bieten wir Ihnen auch auf Sie persönlich zugeschnittene Behandlungen an. Dazu gehören:

- Hautbehandlung zur Verminderung der Entzündungen
- Bioresonanztherapie zur Stabilisierung des Hormonsystems
- Darmsanierung zur Verbesserung der Entgiftung und Nährstoffaufnahme
- Autogenes Training oder Herzkohärenz-Übungen zum Stressabbau
- Ausleitende Verfahren zur Unterstützung der Entgiftungsprozesse
 - Honigmassage,
 - Schröpfen
 - Lymphdrainage

Sofern Sie bisher auf chemische Produkte gesetzt haben, kann es zu einer kurzzeitigen Verschlimmerung der Symptome kommen. Dies klingt wieder ab. Die komplette Regeneration der Haut dauert zirka 7 Monate.



Kostenübernahme

Hautunreinheiten und einzelne Bibeli sind keine Krankheit. Der Tarif für kosmetische Behandlungen beträgt Fr. 95.- pro Stunde und ist selbst zu tragen. Der Schüler- und Studentenrabatt beträgt 10 % auf Beratungen und Produkte.

Eine entzündliche Akne ist eine Erkrankungsform. Das Honorar für die Behandlungen sowie ein Teil der verordneten Präparate wird im Rahmen der Zusatzversicherung für Alternativ- oder Komplementärmedizin übernommen. Der Stundenansatz liegt zwischen Fr. 120.- und Fr. 150.-, je nach Behandlung.

Wer behandelt?



Rolf Wenger
kant. appr. Heilpraktiker
Dozent und Autor



Irene Wenger Leopold
eidg. dipl. biomed. Analytikerin SRK
Dipl. Reflexologin
(Natur)Kosmetikerin mit Diplom
zertif. Medical Wellness Coach

Gerne sind wir für Sie da. Rufen Sie uns an für ein unverbindliches Erstgespräch.



Patienteninformation Akne



Naturheilzentrum Oberland GmbH
Rosenstrasse 2, 3800 Interlaken

Telefon 033 221 77 47

www.naturheilzentrum-oberland.ch

Hintergründe

Hormonüberproduktion

Häufig wird eine Verschiebung im Hormonsystem für das Aufblühen von Akne verantwortlich gemacht. Sicher trägt dies einen wichtigen Teil bei. Doch es ist nur die halbe Wahrheit. Jeder Mensch – ob Mann oder Frau – unterliegt sowohl während der Pubertät als auch in den Wechseljahren einer hormonellen Veränderung. Doch nicht alle bekommen Akne.

Schwankungen im Blutzuckerspiegel

Der Blutzuckerspiegel beeinflusst wesentlich das hormonelle Gleichgewicht. Steigt der Blutzucker an, schüttet der Körper Insulin aus. Das führt zu einem starken Anstieg an Androgenen (Wachstumshormone). Dieser fördert nicht nur die Talgproduktion, sondern auch die Zellteilung und gleichzeitig Entzündungsprozesse.

Überlastung von Ausleitungsorganen

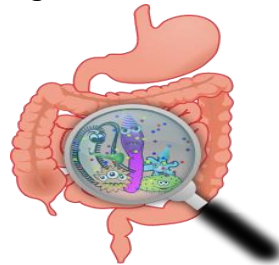
Die Haut gehört zu einem unserer grössten Entgiftungsorgane. Sie springt meist dann ein, wenn Nieren, Leber und Darm überfordert sind. Der Lifestyle ist entscheidend: Bei viel Zucker, Fastfood, Tabak, Alkohol, Bewegungsarmut oder Spitzensport sowie Mangel an Sonnenlicht oder frischem Wasser fallen mehr Toxine (Giftstoffe) und Säuren an als der Körper ausscheiden kann.

Störung der Darmflora

Im Darm befinden sich mehr Bakterien als unser Körper Zellen hat. Sie sind sehr wichtig für eine optimale Nahrungsverwertung. Ist die Darm-

flora gestört – zum Beispiel durch zurückliegende Antibiotika-Behandlungen, Darmspiegelungen, exzessives Fasten oder längere Fehlernährung – können selbst die gesündesten Nährstoffe nicht mehr richtig aufgenommen werden. Die Darmschleimhaut kann sich nicht mehr richtig regenerieren, ist häufiger entzündet und beginnt durchlässiger zu werden. Toxine oder gar Bakterien, die bislang die Darmwand nicht passieren konnten, gelangen nun in den Blutkreislauf. Intoleranzen und die Neigung zu Allergien nehmen zu.

Selbst Erkrankungen wie Neurodermitis haben ihren Ursprung oft im Darm.



Bildquelle: combivitaal.nl

Stress

Negative Emotionen und mentale Überforderung fördern entzündliche Prozesse. Kurzfristig ist Stress gesund, doch chronische Belastungen können die Nebenniere erschöpfen und zu Problemen der Schilddrüse führen. Diese spielt beim Hormonhaushalt eine wichtige Rolle.

Belastende Pflegeprodukte

Menschen, die auf Ihr Äusseres Wert legen, nehmen durch die klassischen Pflegeprodukte täglich über 100 toxische Stoffe über die Haut auf. Viele davon hemmen den Stoffwechsel. Das führt zusätzlich zu Entzündungen.

Selbstbehandlung

Sehr viele Massnahmen zur Ausheilung der Haut können Sie selbst umsetzen. Wir unterstützen Sie da, wo Sie noch Hilfe benötigen. Dazu gehören:

- Ernährungsumstellung
 - Erhöhung Wasserzufuhr
 - Reduktion Kohlenhydrate
 - Erhöhung guter Fette/Öle
 - Reduktion tierischer Eiweisse (insbesondere Milch)
 - Erhöhung Ballaststoffe
 - Reduktion Genussgifte
- Hautpflege
 - Anleitung zur richtigen Hautpflege
 - persönliche Zusammenstellung von hautneutralen, biologischen Präparaten
- Stressmanagement
 - Messung der eigenen Erholungsphase während dem Schlaf
 - Techniken zur schnellen Entspannung
- Kräuter- und Vitalstoffmischungen
 - Beurteilung von Mängeln mittels Laboranalysen
 - individuelle Rezeptur zur Unterstützung zwischen den Behandlungen
- Kneipp-Anwendungen
 - kalter Gesichtsguss
 - Wickel- und Auflagen

Sie erhalten eine ausführliche Broschüre.